

Stahl

die neue Antiqua, geschnitten von 6 bis 72 Punkt

Knapp, klar wie das Wort ist diese Schrift. Nichts Überflüssiges ist an ihr, alles ist zweckbestimmt, sachlich und überzeugend.

Diese neue Antiqua zeigt eine Entwicklung, die über die Art der in Wirtschaftskreisen heute meistverwendeten Gebrauchsschrift hinausgeht. Sie wirkt nicht nüchtern, sondern ausdrucksvoll, nicht gleichförmig, sondern besitzt Leben wie der Werkstoff, dessen Name sie trägt. Ihr kraftvolles, ruhig-klares Bild wird sich durchsetzen und auch dem einfachen Werkstoff ein neues charaktervolles Gesicht geben.

Das ist eine Schrift, wie Industrie, Handel und Gewerbe sie gebrauchen. Aber auch für viele andere druckerische Aufgaben ist die Stahl hervorragend geeignet. Die Beispiele in der Probe zeigen wie wertvoll und verwendungsfähig die Stahl für den heutigen Buchdruck ist.

GEBR. KLINGSPOR · OFFENBACH A. M.